Ersatz für Ausgabe Juni 1964

DAIMLER-BENZ AG.

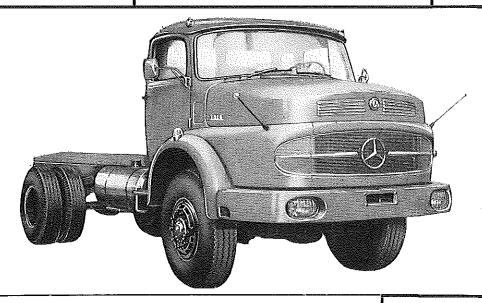
Werk Gaggenau

TYP LAS 1620

Gruppe 15

Daimler-Benz

1600a



Diesel-Motor · 6 Zylinder 4-Takt · 210 PS bei 2200 U/min

Nutzlast: max. 9510

Triebwerk

Motor
Hersteller und Typ Daimler-Benz OM 346 l Einspritzverfahren Verbrennungsraum Höchstes Drehmoment 74 mkg bei 1300 U/min Größte Nutzleistung 210 PS bei 2200 U/min Hubraumleistung 19,72 PS/l Mittl. Arbeitsdruck 8,4 kg/cm² Mittl. Kolbengeschwindigkeit 10,3 m/s Verdichtungsverhältnis 17,0:1 Kurbelverhältnis 4,14 Lage im Fahrzeug vorne Aufhängung 4-Punkt in Gummi pendelnd Schmiersystem Druckumlaufschmierung mit
temperaturregelndem Wärmetauscher KühlungWasser/durch Thermostat geregelt
Gewicht
ZylindergußformBlock/mit Kurbelgehäuse vergossen
Zylinderwerkstoff
Motor-Zubehör

kopf Laufbuchsen Ventilsitzringe Kolbenhersteller Kolbenwerkstoff Kolbenringe	.keine .keine .Mahle .Leichtmetall geschmiedet .4 Verdichtungs-/2 Ölabstreif- ringe
Pleuel	Gleitlager/Mehrstoff 7 Dreistofflager mit Stahlstützschalen
Kurbelgehäuse	.Bohrungen im Kurbelgehäuse
Anzahl der Ventile je Zylinder Anordnung der Ventile Einlaßventil öffnet bei Einlaßventil schließt bei	hängend .31° vor OT
Auslaßventil öffnet bei	.28° nach OT Einlaß 0,25 mm/Auslaß 0,35 mm
Ventilsteuerung erfolgt über Nockenwelle Nockenwellen-Antrieb ,	im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager
Anlasser-Ausführung	
Antriebsritzel/Schwungrad Anlasserbetätigung	. elektromagnetisch
Lichtmaschine	
Ladebeginn bei	.960 U/min der Kurbelwelle .2 Keilriemen 12,5/1475
(Abmessungen des Keilriemens Antrieb des Luftpressers	.1 Keilriemen 12,5/1600

(Abmessung des Keilriemens) DIN 7753 Übersetzungsverhältnis
Kurbelwelle/Lichtm.-Welle...i == 1,62 Lichtmaschine-BefestigungSchwenkarm Spannung der Batterie12 V

Zylinderkopf 6 Einzelköpfe abnehmbar

Abdichtung Zylinder/ZylinderkopfAsbest

KraftstofförderungBosch-Förderpumpe Kraftstofftank-Füllmenge200 l
KraftstoffilterFilzrohr und Papierfilter
ÖlpumpeZahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge12/9 l
Ölfilter Hauptstrom u. Nebenstrom
LuftreinigerÖlbadfilter Mann v. Hummel
Kühlwasser-FörderungKreiselpumpe
Zylinderkühlungauf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen 41 l
KühlerbauartRöhrenkühler
Kühlerwärme-AbführungVentilator
Einspritzpumpe Bosch PE 6 P 100/72 RS 4
Einsprifzdüse Bosch DLLA 150 S 187
Einspritzdruck
Förderbeginn18° vor OT mit Spritzversteller
Zündfolge1-5-3-6-2-4
ReglerausführungBosch Fliehkraftregler

Anlasser Bosch AL/FKB 6/24 AR 1 "SR"

Kraftübertragung

KupplungFichtel & Sachs

KupplungsartReibungskupplung/Einscheiben/

trocken

SchaltgetriebeZF AK 6-70 liegend Schaltgetriebe-Artmech. Stufengetriebe

RW 5,66

Geräuscharme Gänge2. bis einschl. 6
Synchronisierte Gängekeine
Schnellgang-Anordnung6. Gang als Schnellgang

ausaeleat

Schalthebel-Anordnungrechts neben dem Fahrer Schaltungsart Kugelschaltung/unmittelbar Getr.-Geh.-Ölfüllmenge10 i

Kraffübertragungselemente ...Gelenkwelle/zweiteilig Treibende RäderVorder- und Hinterräder AusgleichgetriebeKegelradgetriebe Antrieb der HalbachsenSpiralkegelräder/Stirnrad-

Nabenantrieb Verteilergetriebei = 1 (Straße)/1,52 (Gelände)

Übersetzung Schaltgetriebe/

Antriebsräder | = 7,35

SchubübertragungHinterfedern

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

RäderartScheibenrad/Stahlblech Anzahl der Räder4 Anzahl der Reifenvorn 2/hinten 4 Reifenluftdruck, vorn/hinten ...6,5/5,0 atü Radaufhängung, vornStarrachse Radaufhängung, hinten Starrachse

Federung, vorn Blatt-(Halb-)Federn/längs Federung, hinten Blatt-(Halb-)Federn/längs, Zusatz-Federn/Progr. Wir-

kuna

Stoßdämpfervorn 2 hydraul, Teleskop

Radsturz1° Spreizung9° 30′ Vorspur0–3 mm Nachlauf2° 8′

Art der LenkungHydro-Spindel-Lenkung Lenkübersetzungi = 20

Größter Radeinschlaginnen 38°/außen 31° Lenksäulen-Anordnunglinks Spurstangeungeteilt Kleinster Spurkreis-ø13,9 m

Bremsen

Wirkungsweise d. Betriebs- Druckluft/4 Räder/Innenbacken/ bremse (Fußbremse) lastabhängige Hinterradbremse

Wirksame Gesamtbremsfläche.3390 cm²

Bremskraft-ÜbertragungDruckluft Bremstrommel-/Scheiben-ø ...440

Wirkungsweise d. Hilfsbremse mech./Ratsche/Hinterräder/

(Handbremse) Innenbacken 3. Bremse Druckluftbetätigte Motorbremse

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Spurweite, vorn1928 mm Spurweite, hinten1765 mm Bodenfreiheit 350 mm Bauchfreiheit 160 mm Fahrgestellgewicht5840 kg Fahrgestelltragfähigkeit10160 kg Achslast aus Fahrgest.-Gew. vorn/hinten3600/2240 kg RahmenausführungLeiterrahmen/Längsträger

(U-Profil) m. Querträgern vernietet und aufgenietetem

Hilfsrahmen SchmiersystemEinzelschmierung Anhängerkupplungauf Wunsch

Anhängerbremsanschlußja/Voreileinstellung für . Anhängerbremse

Allgemeines

Achslasten und Gewichte

Zulässige Achslast, vorn 6000 kg Zulässige Achslast, hinten10000 kg Res.-Rad) 9720 kg Bruttoanhängelast mit 2 Achs-Sattelanhänger, gebr.25720 kg Zul. Gesamtgewicht des *) ohne Sattel und Res.-Rad

Länge über alles6040 mm Breite über alles2420 mm Höhe über alles2700 mm Überhang, vorn1400 mm Überhang, hinten1040 mm Kleinster Wendekreis-ø ..,...15,70 m

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit74,0 km/h

Zubehör

Scheinwerfer45/40 W 285×154 mm Lichtaustritt oval

AbblendenFußumschalter Standlichtim Scheinwerfer Fahrtrichtungs-AnzeigerBlinkanlage ÖldruckanzeigerZeiger-Meßgerät LadestromanzeigerAnzeigeleuchte

Geschwindigkeitsmesser(Tachograph) 0 bis 90 km/ Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030

Nummer der allgemeinen Betriebserlaubnis: 4373